

natürlich zu viel gesagt, die im östlichen Bogen in Umgehung der höchsten Gebirge nach Hodeida führt. Eine Autoreise dauert etwa zwei Tage, wenn man Glück hat, denn die wenigen Wagen, die es gibt, sind nicht gerade die besten. Es kann sogar vorkommen, daß man länger braucht als mit dem Maultier. Die höchsten Gipfel Jemens liegen im Djebel Harraz. Fast alle Felsspitzen, die bis 3000 Meter hoch reichen, sind befestigt. Die Bewohner dieser Landschaften haben dort oben Dörfer, in denen sie gegen jeden räuberischen Überfall sicher sind. Je tiefer man dann wieder in die heiß-tropische Landschaft hinabsteigt, desto üppiger und reicher wird die Vegetation, desto lebendiger wird die Tierwelt. Paviane tummeln sich an den Hängen, herrliche bunte Vögel, Nashornvögel, Webervögel und viele andere Gattungen bevölkern die Wälder.

*Gefangener in Harib. Dieser Mann hatte versucht, den Gouverneur der Stadt zu erschießen. Gefangene in Jemen werden mit eisernen Ketten gefesselt*



*Vor der Stadtmauer von Sanaa, der Hauptstadt Jemens*